

Lichtenberg_#Diskurs

BEGEGNUNGEN

NATUR, WISSENSCHAFT UND GLAUBE

Donnerstags, 10:30 Uhr
Pfarrhaus Möllendorffstraße 33
10367 Berlin Lichtenberg

Evangelische Kirchengemeinde
Lichtenberg



21.3.: Die Psychologie der ersten Christen | Mit Prof. Dr. Hermut Löhr (Bonn)

Auch die Christen der Antike dachten über das Innere des Menschen, seine „Seele“, seine Gefühle, und seinen - freien? - Willen nach. Der Vortrag widmet sich ausgewählten Aspekten dieses Themenfeldes, und er fragt nach der Bedeutung solcher Ansichten für unser Verständnis vom Menschen. | Hermut Löhr ist Professor für Neues Testament an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn.

4.4.: Alles selbst ausgedacht, oder was? Wieviel Konstruktivismus verträgt der Glaube

ACHTUNG! 17:30 Uhr | Mit Dr. Katarína Kristinová (Berlin)

Die Botschaft des Christentums scheint unaufhaltsam an Überzeugungskraft zu verlieren. Von biologistischen, historischen, moralischen und metaphysischen Argumenten nicht (mehr) gestützt, geraten die Fundamente des christlichen Glaubens ins Wanken. Was bleibt vom Glauben übrig, wenn sich selbst Gott und seine Offenbarung als Konstrukte des Menschen erweisen? | Katarína Kristinová ist Religionslehrerin in Berlin.

9.5.: Evolution und Schöpfung | Mit Dr. Marc de Lussanet (Münster)

Das Christentum „vermählte“ jüdische und griechische Traditionen, und damit zugleich Religion und Wissenschaft. Doch hat die rasanten Entwicklungen in der Wissenschaft (besonders Darwin's Evolutionstheorie) zu großen Verunsicherungen auf Seite der religiösen Überzeugungen geführt. | Marc de Lussanet ist Biologe und Laborleiter im Bewegungslabor „OpenLab“ der Sportwissenschaften an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster

23.5.: Die Entstehung des menschlichen Gesichts. Embryonalentwicklung und Wachstum bis ins hohe Alter. | Mit Prof. Dr. Dr. Ralf Johannes Radlanski (Berlin)

Der Gesichtsausdruck ist der Spiegel der Seele. Im Gesicht gräbt sich ein ganzer Lebensweg ein: alles, was wir so erleben, überschwängliche Freude oder furchtbares Leid. „Liebe deinen Nächsten wie dich selbst“ – mit dem Gesicht identifizieren wir unsere Nächsten, unsere Mitmenschen, uns selbst. | Ralf Johannes Radlanski ist Professor und Direktor am Institut für Orale Struktur und Entwicklungsbiologie an der Charité, Berlin.